St. Georgener Gemeindenachrichten

3/2008 Oktober 2008

Liebe St. Georgenerinnen!
Liebe St. Georgener!
Geschätzte Jugend!

Vom 11. bis 16. Oktober findet das **Berufsgruppentreffen** in St. Georgen am Walde statt. Unter dem Motto „Gesundheit und soziale Dienste“ werden ca. 30 Personen aus mehreren Ländern teilnehmen. Besuche von verschiedenen Behinderteneinrichtungen sowie das Pflegeheim Bad Kreuzen stehen am Programm.

Ich möchte mich beim Organisationsteam, geleitet vom „Linden grüßt Linden“- Vorsitzenden Günther Kernecker, und beim Roten Kreuz St. Georgen am Walde sowie bei den Gastfamilien recht herzlich bedanken!

Und nun komme ich zu einem ganz anderem Thema: „**Hauptwohnsitz in der Gemeinde**“. Für viele eine ganz normale Sache, leider ist es aber nicht so. Jede Gemeinde erhält vom Staat für jeden Hauptwohnsitz in ihrer Gemeinde Geld. Für diese Berechnung wurde die letzte Volkszählung 2001 herangezogen.

Ab 2009 gibt es eine Änderung – es werden nämlich alle jene die mit **Stichtag 31. Oktober 2008** bei uns gemeldet sind zur Berechnung herangezogen.
Gewinner von dieser Regelung sind in erster Linie Großstädte und Zuzugsgemeinden.
In unserer Gemeinde haben sich vor allem Studenten – Lehrlinge nach der letzten Volkszählung ihren Hauptwohnsitz abgemeldet und nach Linz verlegt.

Ich bitte daher alle jene die das ganze Jahr über in unserer Gemeinde wohnen und noch keinen Hauptwohnsitz gemeldet haben, (Zweitwohnsitz gelten für diese Berechnung nicht) diesen Schritt zu setzen. **Mit jeder Neuanmeldung eines Hauptwohnsitzes steigen die vom Bund zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel, dadurch können wieder neue Vorhaben umgesetzt werden.**

Die Bitte an alle StudentInnen: damit die Abwanderung und Aushöhlung in den Landgemeinden nicht noch weiter voranschreitet, ersuchen wir Sie ihren Hauptwohnsitz in der Heimatgemeinde zu belassen und nicht an den Studienort zu verlegen.

Ihr Bürgermeister
Leopold Buchberger

2 Gemeinderat Sitzungsbeschlüsse
2 Nationalratswahl Ergebnis
2 Schwarzinger Evelyn, Standesbeamtenprüfung
2 Vortragsreihe "Erziehungsfallen" 2008
3 Baubericht Feuerwehrzeughaus, Musikheim
4 Ausschreibung Reinigungspersonal
5 Förderung von Wärmepumpe
6 Gesunde Gemeinde/Kulturausschuss Termine
7 Kurzparkzone
7 Bauverhandlungstermine
7 Glaubensmission Terminvorschau
7 Fundamt
8 Altpapiersammeltasche
9 Agrarfoliensammlung
9 Altauto-Entsorgung
9 Hundesachkundekurse
10 Beratungsstelle für barrierefreies Bauen
11 Geburten
12 Innovation pro Mühlviertel
12 Buchpräsentation der MV-Alm
13 Herzinfarkt und Schlaganfall - Tipps
13 Caritas Mobile Altenbetreuung Ausschreibung
13 Caritas Familienhilfe
13 Sprechtag Patienten und Pflegevertretung
14 Schulbeginn- u. Schulveranstaltungshilfe, Sektenexperte
14 "Christkindl aus der Schuhschachtel"
14 Informationsveranstaltungen BHAK/BHAS Perg
15 Einladung zum Fisch-Kochkurs
15 Netzwerk Wohnungssicherung - Delogierungsprävention
16 MTB Granitbeisser Nachlese
17 Karl Gruber 3. Platz in WM - Orientierungreiten !
17 Tolles Zelten mit den Kinderfreunden
18 MobiTipp Fahrplanauskunft, Semesterkarten
18 Herbst-Highlights mit der OÖ Familienkarte
19 Musikverein Wunschkonzert 8.November 2008
20 SOS Kinderdorf Eröffnung
21 Veranstaltungskalender
24 Goldene Hochzeiten, Geburtstage
24 Mitfahrbörse auf der Gemeinde-Homepage !
24 Inserieren Sie auf der Gemeinde-Homepage!
24 Gefriergemeinschaft Linden Inserat
24 Teletext von St. Georgen am Walde
24 Redaktionsschluss

An einen Haushalt – **Amtliche Mitteilung** – Zugestellt durch Post.at

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde St. Georgen am Walde,
Bürgermeister Leopold Buchberger, 4372 St. Georgen am Walde, Markt 9, Tel. 07954 / 3030-0, Fax -30
http://www.st.georgen.at, e-mail: marktgemeinde@st-georgen-walde.ooe.gv.at

Gemeinderatssitzung 26.09.2008

1. Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 23. September 2008 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 08 Ebenedt-Ort, Riedl und Ottenschlag wurde der Schuldschein für die Landesförderung in Höhe von € 61.500,00 einstimmig beschlossen.

3. Der Bestandsvertrag zwischen „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde St. Georgen am Walde & Co KG“ und Marktgemeinde St. Georgen am Walde bezüglich Vermietung des neu errichteten Feuerwehrzeughauses inklusive Kindergartenräumlichkeiten samt zugehöriger Außenanlagen wurde einstimmig beschlossen.

4. Die Anlegung der Ortschaft „Sankt Georgen am Walde“ und Zuordnung der Straßenbezeichnungen (Birkenbichl, Brunnluß, Greinerstraße, Hofhölzl, Jörgenberg, Kranzberg, Lindnerstraße, Markt, Riedl, Sandgasse, Schanzberg, Schanzweg, Schulgasse, Steingasse, Teichweg) bei der Statistik Austria wurde einstimmig beschlossen

5. Die Änderung der Kindergarten-Tarifordnung 2008 aufgrund der Verordnungsprüfung wurde einstimmig beschlossen.

6. Die Verordnung über die Auflassung des öffentlichen Weges Grundstück 3909, KG Linden, wurde einstimmig beschlossen.

7. Der Ankauf des Grundstückes 79, KG St. Georgen am Walde für einen Parkplatz im Ort zum Preis von € 22.616,00 wurde mehrheitlich beschlossen.

8. Das Ansuchen der DSG Union St. Georgen am Walde um Unterstützung bei der Errichtung der Stockhütte wurde einstimmig an den Kultur- und Sportausschuss weitergeleitet.

9. Das Ansuchen von Herrn Erwin Auer, Linden 46, um die Errichtung eines Abfallsammelcontainerstandplatzes für die Ortschaft Haruckstein wurde einstimmig an den Umweltausschuss weitergeleitet.

Nationalratswahl 2008 - Ergebnis

Partei	Stimmen	%
SPÖ	445	34,10
ÖVP	437	33,49
GRÜNE	61	4,67
FPÖ	203	15,56
BZÖ	117	8,97
RETTÖ	3	0,23
LIF	2	0,15
KPÖ	0	0,00
Die Christen	26	1,99
LINKE	0	0,00
FRITZ	11	0,84
Summe	**1.305**	**100,00**

Evelyn Schwarzinger Ablegung Standesbeamtenprüfung

Evelyn Schwarzinger legte die **Standesbeamten-Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg** ab. Wir gratulieren !

Vortragsreihe „Erziehungsfallen“ Elternbildung steht hoch im Kurs!

Montag, 20. Oktober 2008:

Paula Honkanen-Schoberth

„Starke Kinder brauchen starke Eltern“

Die Veranstaltungen finden im Landeskulturzentrum Ursulinenhof in Linz statt und beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

Eintrittskarten: Vorverkauf: € 6,00 mit OÖ Familienkarte und für Raiffeisen Club-Mitglieder und € 7,00 ohne Ermäßigung. Vorverkaufskarten sind in allen oö. Raiffeisenbanken erhältlich.

Elternbildungsgutscheine können gegen Vorlage der Vorverkaufskarte an der Abendkasse eingelöst werden.
Abendkasse: € 9,00
Achtung: Karten nur nach Verfügbarkeit!

Oö. Familienbund
Hauptstraße 83-85, 4040 Linz
Tel.: 0732 / 60 30 60 - 39
E-Mail: presse@ooe.familienbund.at
www.erziehungsfallen.at

Den **Baufortschritt** des neuen **Feuerwehrzeughauses** können Sie auf der Gemeinde-Homepage unter **www.st.georgen.at / Fotogalerie St. Georgen** verfolgen.

Den **Baufortschritt** des **Musikheimes** können Sie unter **www.mv-st-georgen.at** verfolgen.

K u n d m a c h u n g

Gemäß den Bestimmungen des § 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetztes 2002 (Oö. GDG 2002) und aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 22. September 2008 werden für die **Reinigung im Schulzentrum St. Georgen am Walde** folgende Stellen zur Besetzung ausgeschrieben:

2 V e r t r a g s b e d i e n s t e t e

(Funktionslaufbahn GD 25, 17,5 Wochenstunden)

Aufgaben:

- Reinigungsarbeiten im Schulzentrum
- Schülerbeaufsichtigung
- Sonstige Hilfsarbeiten

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit EWR-Land
- Volle Handlungsfähigkeit
- Die persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Lebensalter von mindestens 17 Jahren.
- Flexibilität in Bezug auf Arbeitszeit und Aufgabengebiet
- Bei männlichen Bewerbern: abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst

Folgende Unterlagen sind für die Bewerbung erforderlich:

- Bewerbungsbogen (erhältlich beim Marktgemeindeamt)
- Handgeschriebener Lebenslauf
- Zeugnisse
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Strafregisterbescheinigung
- Ärztliches Eignungsattest

Auswahlverfahren:

Objektivierung der Bewerbungsunterlagen und Reihung durch Personalbeirat

Bewerbungsgesuche sind **bis spätestens Freitag, 28. November 2008** beim Marktgemeindeamt St. Georgen am Walde einzubringen.

Die Stellenbesetzung erfolgt ab 1. Jänner 2009 auf unbefristete Zeit.

Förderung von Wärmepumpe/Solaranlage Nahwärme/Kessel-/Tankentsorgung

Wer wird gefördert?

Der (die) Eigentümer(in) der Liegenschaft.
Für diese Förderung gelten keine Einkommensgrenzen.

Was wird gefördert?

FÖRDERUNG VON THERMISCHEN SOLARANLAGEN

für Häuser bis zu 3 Wohnungen: der Zuschuss beträgt für die Warmwasseraufbereitung oder Übergangsheizung bei Verwendung einer wassergeführten Solaranlage mit Wärmemengenzähler
1.100 Euro als Sockelbetrag und zusätzlich
75 Euro pro m² Standard-Kollektorfläche bzw.
110 Euro pro m² Vakuum-Kollektorfläche.
Die Kollektorfläche (Aperturfläche) muss bei Standard-Kollektorfläche mindestens 4 m², bei Vakuum-Kollektorfläche mindestens 3 m² betragen.
Die Höhe der Förderung ist mit **3.000 Euro** begrenzt.
(**ACHTUNG**: Bis **31.12.2008** gilt anstelle von 75 Euro der Wert 100 Euro, anstelle von 110 Euro der Wert 140 Euro und anstelle der Obergrenze von 3.000 Euro der Wert 3.800 Euro).

Wenn eine Produktzertifizierung einer anerkannten Prüfstelle für den Kollektor nach der "Solar Keymark"-Richtlinie vorliegt, erhöht sich der Zuschuss auf:
100 Euro pro m² Standard-Kollektorfläche bzw. 140 Euro pro m² Vakuum-Kollektorfläche.
Die Kollektorfläche (Aperturfläche) muss bei Standard-Kollektorfläche mindestens 4 m², bei Vakuum-Kollektorfläche mindestens 3 m² betragen. Die Höhe dieser Förderung ist mit 3.800 Euro begrenzt.

Bei Erweiterung bzw. Austausch einer bestehenden älteren Solaranlage durch neue Kollektoren (mindestens 4 m² bzw. 3 m²) entfällt der Sockelbetrag. **Ein Wärmemengenzähler ist in jedem Fall vorzusehen!**

für Reihenhäuser in Mietkauf und Häuser mit mehr als 3 Wohnungen:
Der Zuschuss beträgt:
200 Euro pro m² Standard- Kollektorfläche oder
240 Euro pro m² Vakuum-Kollektorfläche.
Die Kollektorfläche (Aperturfläche) muss mindestens 2,5 m² je Wohnung betragen.
Es dürfen nur Kollektoren verwendet werden, für die eine Produktzertifizierung einer anerkannten Prüfstelle für den Kollektor nach der "Solar Keymark"-Richtlinie vorliegt. Ein Wärmemengenzähler ist vorzusehen.

B. FÖRDERUNG VON WÄRMEPUMPEN für Häuser bis zu 3 Wohnungen Für eine Beheizungsanlage beträgt der Zuschuss **1.500 Euro**.

Die Jahresarbeitszahl der Gesamtanlage hat bei einer Erdwärmepumpe oder Wasser-Wasser-Wärmepumpe mindestens 4 bei einer Tiefenbohrung (Erdwärmesonde) mindestens 3,8
bei einer Luft-Wasser-Wärmepumpe mindestens 3 zu betragen.
Bei einer Jahresarbeitszahl der Gesamtanlage von mindestens 4,5 beträgt die Förderung für eine Beheizungsanlage 2.200 Euro.

Bei integrierter Brauchwasseraufbereitung verringern sich die Mindestwerte der angegebenen Jahresarbeitszahlen um 0,2.

Die Ermittlung der Jahresarbeitszahl hat nach der Richtlinie VDI 4650 zu erfolgen.

Zur Kontrolle der Jahresarbeitszahl ist ein Wärmemengenzähler sowie ein separater Stromzähler für den Kompressor und die Hilfsantriebe zu installieren.

Wenn als Wärmequelle für die Wärmepumpe eine Solaranlage zum Einsatz kommt, wird zum Wärmepumpenzuschuss keine zusätzliche Förderung gewährt.

Ist ein Anschluss an ein bestehendes, biogenes Fern- bzw. Nahwärmenetz im Umkreis von 35 m möglich, beträgt die Förderung 1.200 Euro. Die oben angeführten Mindestwerte der Jahresarbeitszahlen sind einzuhalten.

Heizkesselentsorgung:
Wird gleichzeitig ein mindestens 15 Jahre alter Heizkessel für fossile Brennstoffe ausgetauscht und entsorgt und eine Jahresarbeitszahl der Gesamtanlage von mindestens 3,5 erreicht, so erhöht sich die Förderung von 1.500 Euro bzw. bei einer Jahresarbeitszahl von mindestens 4,5 von 2.200 Euro um 220 Euro.
Bei integrierter Brauchwasserbereitung verringert sich der Mindestwert um 0,2.

Öl- bzw. Flüssiggastankentsorgung:
Bei gleichzeitiger ordnungsgemäßer Entsorgung des zumindest 1.000 Liter großen, ortsfesten Öl- bzw. Flüssiggastanks beträgt die Förderung zusätzlich 300 Euro, wenn die Entsorgungskosten nachgewiesen werden.

C. FÖRDERUNG FÜR DEN ANSCHLUSS AN FERN- bzw. NAHWÄRME für Häuser bis zu 3 Wohnungen bzw. Reihenhäuser und Doppelhäuser in Eigentum oder Mietkauf

Die Förderung für den Anschluss an ein Fern- oder Nahwärmenetz beträgt 880 Euro. Wenn über 50 % der Wärme aus erneuerbaren Energieträgern bezogen wird, beträgt die Förderung 1.200 Euro.

Heizkesselentsorgung:
Wird gleichzeitig ein mindestens 15 Jahre alter Heizkessel für fossile Brennstoffe ausgetauscht und entsorgt, erhöht sich die Förderung um 300 Euro.

Öl- bzw. Flüssiggastankentsorgung:
Bei gleichzeitiger ordnungsgemäßer Entsorgung des zumindest 1.000 Liter großen, ortsfesten Öl- bzw. Flüssiggastanks beträgt die Förderung zusätzlich 300 Euro, wenn die Entsorgungskosten nachgewiesen werden.

Wie wird gefördert?

Die Förderung für die Errichtung von Energiegewinnungsanlagen in Wohnhäusern und Wohnheimen, die erneuerbare Energieträger nutzen, besteht in der Bewilligung von einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschüssen.
Das Ausmaß der Förderung darf höchstens 50 % der Kosten (ohne Umsatzsteuer) je Förderungsmaßnahme betragen.

Wichtige Hinweise:

Die Bewilligung und Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Vorlage der Rechnungen und Zahlungsbelege, sofern diese zum Zeitpunkt der Einlangung des Ansuchens nicht älter als zwei Jahre sind.

Diese Zwei-Jahresfrist gilt nicht, wenn die Anlage im Zuge der Neuerrichtung eines Wohnhauses eingebaut wird. In diesem Fall ist das Ansuchen aber zum Zeitpunkt des Bezuges der Wohnung(en) einzubringen.

Eine Förderung ist nur für typengeprüfte Anlagen, welche ausschließlich für dauernd bewohnte Wohnungen verwendet werden, möglich. Für Zweitwohnsitze gibt es keine Förderung.
Gebrauchte Anlagen sind nicht förderbar.

Eine Förderung kann nur im Falle des Erstbezugs oder wenn das Wohnhaus seit mindestens 2,5 Jahren als Hauptwohnsitz bewohnt wird bewilligt werden.

Die Entsorgung des alten Heizkessels bzw. des Öl-/Gastanks wird nur dann gefördert, wenn gleichzeitig an Fern-/Nahwärme angeschlossen oder eine Heizungswärmepumpe installiert wird und für die Entsorgung entsprechende Rechnungen vorgelegt werden.
Eine Förderung für den Austausch einer Anlage ist erst nach Ablauf von zehn Jahren ab Verwendung möglich.

Antragsformulare unter
http://www.land-oberoesterreich.gv.at

Märchenhafter Kräuterabend

mit Claudia Edermayer aus Linz

Freitag **17. Oktober** **19.30 Uhr, Gasthaus Schaurhofer**
Eintritt € 7,-- (**inkl. Imbiss**)

Kartenverkauf: Marktgemeindeamt, Bücherei, Ordination Dr. Moser, Energetikinstitut Rogner, Abendkasse

www.maerchenzauber.com

"Man wird wieder aus Himmel und Sternen Bilder machen
und die Spinnweben alter Märchen auf offene Wunden legen"
****Christian Morgenstern****

Räucherworkshop

Die vergessene Kunst des Räucherns neu erleben. Menschen und Gebäude von energetischen Altlasten reinigen und Herstellung einer eigenen Rauchmischung.

Kurskosten: € 17,-- (Dauer ca. 4 Stunden)

Anmeldung: Marktgemeindeamt St. Georgen am Walde
(07954) 3030-12

www.masilko.at

GESUNDE GEMEINDE

Freitag **24. Oktober**
17.30 Uhr
Gasthaus Schaurhofer

Vortragende: Maria Masilko,
Energetikerin, Schwertberg

Kabarett „Auf Schrott und Trott“ mit den Brennesseln

Dieses Programm wird auf einer Mülldeponie am Tag der offenen Tür spielen und sich mit dem Alltagsmüll der besonderen Art beschäftigen.

Ob Gifttransporte, Fastfood und andere Nahrungsmittelgrauslichkeiten, Daten- und Fernsehmüll, Seniorenüberschüsse oder Ärzteopfer, alles hat dort Platz.

Freitag **7. November 2008**, **20.00 Uhr, Musikschule**
Eintritt € 15,--

Kartenverkauf: Marktgemeindeamt, Bücherei, Ordination Dr. Moser, Energetikinstitut Rogner, Abendkasse

Grundlagen der Homöopathie
und ihre Anwendungsmöglichkeiten

GESUNDE GEMEINDE

Donnerstag
20. November
19.00 Uhr Musikschule

Vortragende: Frau Gassner
Eintritt: Freiwillige Spenden

Adventsingen des Liederkranzes Schnopfhagen

Samstag
6. Dezember
20.00 Uhr
Musikschule

Kurzparkzone

Mit dem Anbringen der Verkehrsschilder ist die **90-Minuten-Kurzparkzone im Ortsgebiet innerhalb der blauen Kennzeichnung gültig (von Montag bis Samstag 6.00 bis 13.30 Uhr)**.

Wir ersuchen um Einhaltung, um Kunden die Möglichkeit zum Einkauf, für Arztbesuche udgl. zu geben.

Dauerparker können die Parkplätze bei der Haltestelle Ort und beim Schulparkplatz benützen.

Weiters machen wir darauf aufmerksam, dass auf der **Bundesstraße** ein **GENERELLES PARKVERBOT** herrscht, wo beide Fahrstreifen freizuhalten sind:

§ 24 Abs.3 lit.d STVO: **Parkverbot „auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben!“**

Bauverhandlungstermine

Dienstag, 28.10.2008
Dienstag, 25.11.2008
Montag, 22.12.2008

Wir bitten Sie im Falle eines Bauvorhabens alle notwendigen Unterlagen (Bauanzeige oder Bauansuchen, Baubeschreibung und Bauplan) **MINDESTENS EINE WOCHE VORHER** im Gemeindeamt vorzulegen, damit eine positive Erledigung vor dem Baubeginn möglich ist. Um Planänderungen und damit verbundene Unkosten zu vermeiden, sollte bei einem größeren Bauvorhaben bereits der Planentwurf mit dem Bausachverständigen besprochen werden.

Glaubensmission

Vom **7. - 22. März 2009** findet in unserer Pfarre eine **Glaubensmission** statt.

In diesen zwei Wochen werden **Dorfabende** in den einzelnen Ortschaften und Gasthäusern abgehalten. Vor allem in der zweiten Woche werden jeden Tag Gottesdienste mit Predigten zu bestimmten Themen stattfinden. In diesen Tagen der Glaubenserneuerung werden wir von zwei Missionaren des Redemptoristenordens begleitet.

Die Glaubensmission ist ein seltenes Ereignis in unserer Pfarrgemeinde. Daher ersuchen wir in diesem Zeitraum keine Veranstaltungen anzusetzen, damit die Bürger Zeit zur aktiven Teilnahme finden.

Mit der Bitte um Rücksichtnahme bei der Terminplanung laden wir zu aktiver und bewusster Teilnahme an der Glaubensmission ein.

Leitner Andreas
Obmann des Pfarrgemeinderates

Josef Ortner-Höglinger
Pfarrer

P F A R R A M T
Markt 1
4372 St. Georgen am Walde
Tel. (07954) 2272
pfarre.stgeorgen.walde@dioezese-linz.at

Im Marktgemeindeamt lagern folgende Fundgegenstände:

Datum	Gegenstand	Fundort
19.11.2007	Schlüssel „Burg Wächter“	Haustüre vor Markt 21
21.12.2007	Goldkette mit Anhänger	Vor Raiba St. Georgen am Walde
05.01.2008	Brille schwarz mit gescheckten Bügeln	Gh. Schaurhofer
16.01.2008	Schi/Sonnenbrille Carrera, blau	Kranzberg-Gipfel
11.02.2008	Brieftasche schwarz mit kleinen Zettelchen	Gasthaus Sengstbratl, Garten
28.04.2008	Raiba-Brieftasche schwarz	Hauptschule oberer Sportplatz
26.05.2008	Uhr Citizen Quartz	Forststraße Rosenberg
07.07.2008	Brieftasche rot DEMONO collection	Dienststelle Rotes Kreuz
08.07.2008	Brieftasche schwarz, e-card, 4you-card, Impfkarte usw.	B119 Linden
14.08.2008	Haustürschlüssel	vor Sparkasse
26.08.2008	Schlüssel Nr. 968161 HS	Vor Sparkasse
09.09.2008	Goldene Uhr, pierre cardin	Gehsteig vor Spar
29.09.2008	Brieftasche blau mit rotem Rand, Diddl-Aufdruck	Vorraum Gemeindeamt

ASZ
ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

Neue SAMMELTASCHE
für ALTPAPIER jetzt im Altstoffsammelzentrum!

Das bringt's:

Holen Sie sich jetzt in Ihrem Altstoffsammelzentrum die **neue Sammeltasche für Altpapier**. Damit können Sie Altpapier noch einfacher Zuhause vorsammeln und ins ASZ bringen!

Danke für Ihren Beitrag zum Klimaschutz!

GRATIS
solange der Vorrat reicht!

unsere Umwelt Profis

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:

apr
Austria Papier Recycling GmbH
Steinheilgasse 7, A-1210 Wien
T: 01 258 95 50, E: apr@apr.at

Informieren Sie sich im ASZ in Ihrer Nähe,
unter www.altstoffsammelzentrum.at oder www.umweltprofis.at!

Silofoliensammelaktion

Nach der erfolgreichen Frühjahrssammlung mit einer Menge von 53 Tonnen wird die Agrarfoliensammlung der Maschinenringe auch im Herbst 2008 wieder durchgeführt.

Übernahmestelle	*Herbst-Termin*	
Biogasanlage Saxen	Mi., 5. November	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Lagerhaus Pabneukirchen	Do., 6. November	08:00 Uhr – 16:30 Uhr
Lagerhaus Münzbach	Mo., 10. November	08:00 Uhr – 15:00 Uhr
Gemeindebauhof Waldhausen	Di., 11. November	13:00 Uhr – 16:30 Uhr
Lagerhaus Perg	Do., 13. November	13:00 Uhr – 16:30 Uhr
Lagerhaus Lungitz	Do., 13. November	15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Übernommen werden: **Flachsilofolien (flach zusammengelegt)**
Rundballenfolien
Netze, Schnüre (getrennt von Folien)

Auf eine geringe Verschmutzung der Folien u. Netze ist zu achten !

Achtung: **Netze von Folien trennen - die Netze/Schnüre in Säcke gesammelt zur Abgabe mitnehmen. Gemischtes Material kann nicht übernommen werden !!**

ALTAUTO – SAMMELAKTION

Auch heuer haben Sie wieder die Möglichkeit Altautos entsorgen zu lassen. Es wird wieder für jedes Auto ein **Altfahrzeuge–Verwertungsnachweis** (am Gemeindeamt erhältlich) oder der **Typenschein** benötigt ! ! !

KOSTEN:
von Sammelstelle (mind. 6 Stück): kostenlos !!
Einzelabholung: € 15,-- / Auto
pro zusätzlichem PKW-Reifen: € 2,-- (die am Fahrzeug befestigten Reifen sind im Preis inkludiert.)

Die Entsorgung von Haushalts- und Landmaschinenschrott ist kostenlos.

Anmeldung und Abgabe des Verwertungsnachweises oder Typenscheines am Gemeindeamt bis spätestens Freitag, 31. Oktober 2008.

ACHTUNG! Die Sammelstelle wurde zum **Lagerhaus verlegt!**

Hunde Sachkundekurse

Die **„Hundeschule Perg“** veranstaltet am **12. November** um 19 Uhr wieder einen Sachkunde-Kurs für Hundehalter.

Wie immer im Vereinsheim der „Hundeschule Perg“.

Manfred Hofer-Langzauner, 0664-6100362
HUNDESCHULE PERG
www.hundeschuleperg.at

Am **Dienstag, 28.10.2008** findet von 19.00 – 21.00 in der **Landwirtschaftlichen Fachschule Freistadt** ein vereinsunabhängiger Hundesachkundekurs statt.
Die Kurskosten betragen inkl. Unterlagen 20 Euro. Anmeldung und Information unter (07235) 62517, (0699) 128 66 0 44 oder dr.greisinger@aon.at, http://members.aon.at/drgreisinger

Österreichischer Retriever Club

Mittwoch, **22. Oktober 2008**, 19.00 Uhr
Gasthaus Froschauer, 4320 Perg, Zeitling 3

Teilnehmergebühr inkl. Kursunterlagen und amtliche Sachkundebestätigung € 20,-, max. 25 Teilnehmer.

Anmeldung unter Tel. (07262) 57043.

Österreichischer Retriever Club
Ortrun König
Landesgruppenleiterin OÖ.
Zeitlingerberg 11
4320 Perg
Telefon + Fax: (07262) 57043
E-Mail: lg-ooe@retrieverclub.at

Fachstelle für Barrierefreies Bauen und Wohnen

Können Sie sich vorstellen, dass Sie Probleme haben in Ihre Wohnung zu gelangen, oder Ihr Bad nicht benützen können? Für viele alte Menschen und Menschen mit Beeinträchtigungen sind ihre Lebensbereiche vollgepflastert mit Barrieren.

Diese Beeinträchtigungen betreffen sowohl die Nutzung im Sanitär-, Küchen-, Schlaf- und Wohnbereich als auch die Möglichkeit die Wohnung oder das Wohnhaus zu verlassen. Am Ende steht sehr oft der Gang in eine stationäre Betreuungs- und Pflegeeinrichtung und damit der Abschied von vertrauten Menschen und einer vertrauten Umgebung.

Die ***Volkshilfe*** bietet in Oberösterreich eine **kostenlose Beratung für behinderten- und altengerechtes Bauen und Wohnen** an.

Auf Wunsch findet diese Beratung auch bei Ihnen Daheim statt.

Die Fachstelle informiert in Zusammenarbeit mit internen und externen ExpertInnen über

den Einsatz von technischen Hilfsmitteln (z. B. Toilettensitzerhöhung, Haltegriffe u.a.),

Ausstattungsveränderungen in der Wohnung (z. B. das Entfernen von hinderlichen Einrichtungsgegenständen und Stolperfallen) und

bauliche Veränderungen in der Wohnung und im unmittelbaren Wohnumfeld (z. B. Türverbreiterung, Einbau einer bodenebenen Dusche u.a.).

Beratung

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt telefonisch oder im Bedarfsfalle vor Ort in ganz Oberösterreich.
Sie erreichen die Fachstelle für Barrierefreies Bauen und Wohnen der *Volkshilfe* (Glimpfingerstr. 48, 4020 Linz) von Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr und Freitags von 8:00 bis 13:00 Uhr unter der Tel. Nr. 0732/ 3405 – 140 oder
per E-mail: info@volkshilfe-ooe.at.

volkshilfe.
OBERÖSTERREICH

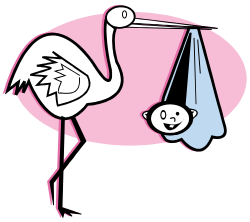
Geburten

Wir gratulieren allen Eltern zu Ihrem Nachwuchs!

Riegler Sarah, Ebenedt 57

Schnabel Anja, Haruckstein 3

Klaus Maximilian, Markt 25



Leonhartsberger Jonas, Ebenedt 40

Köck Michael, Linden 93

Haider Elena, Ottenschlag 10

Schachenhofer Marlis, Kranzberg 10

20 neue Unternehmen für das Mühlviertel bis März 2009

Das ist ambitioniertes Ziel des Projektes „innovation pro MÜHLVIERTEL“. Die Idee dahinter: Innovative Ideen gibt es zuhauf, sie werden aber mangels Zeit, Geld oder Personal oft nicht umgesetzt.

Genau da setzt „innovation pro“ an: Ideen gemeinsam mit einem Gründer in die Tat umzusetzen – in Form von Kooperationen zwischen bereits bestehenden Organisationen und motivierten Gründertalenten.

Für Ideengeber, Gründer sowie für Unternehmer bietet **„innovation pro MÜHLVIERTEL“** einzigartige Vorteile wie z.B. die **Unterstützung** bei der Auswahl eines motivierten und geeigneten Partners, Ergänzung von Kompetenzen, Bereitstellung von fachlichem know-how sowie Hilfe bei Fragen der Finanzierung und der Erschließung von Märkten.
Das Besondere am EU-geförderten Projekt: Ein Expertenteam steht den Gründern kostenlos zur Seite und prüft Ihre Idee auf Durchführbarkeit und Erfolgsaussichten (Reischauer Consulting, RCMarketing, TDZ Donau-Böhmerwald, TZ Freistadt, TZ Perg, Softwarepark Hagenberg, Wirtschaftskammer-Gründerservice und -Bezirksstellen, Junge Wirtschaft, Professional Consulting, tech2b Gründerzentrum).

Infobox zum Ideenwettbewerb

Beim Ideenwettbewerb von „innovation pro MÜHLVIERTEL“ wurden Ideen, Neugründer und auch bestehende Klein- und Mittelbetriebe mit innovativen Produkt-, Markt- oder organisatorischen Vorhaben gesucht.

Der Ideenwettbewerb lief von 14.04.2008 bis 30.06.2008. Es langten zahlreiche gute Ideen ein, die auf ihre Umsetzbarkeit bewertet wurden. Es ist für Neugründer, aber auch für bestehende Unternehmen mit neuen Ideen oft nicht einfach Erfolgsaussichten und Kundennutzen abzuschätzen. Bei **„innovation pro MÜHLVIERTEL“** werden daher alle Ideengeber bei der Umsetzung in einem Stufenprozess mit Fachwissen von Profis beraten.

Im Rahmen einer Presskonferenz mit Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl und Wirtschaftskammerpräsident Dr. Rudolf Trauner wurden die drei Sieger prämiert und eine positive Bilanz über das erste Jahr „innovation pro MÜHLVIERTEL“ gezogen.

Als Preise für die Gewinner des Ideenwettbewerbes wurden Beratungsgutscheine von „innovation pro MÜHLVIERTEL“ im Wert von € 9.000, je ein Halbjahres-Abo der OÖ Rundschau, Recherchegutscheine des aws (austria wirtschaftsservice) sowie für den 1. Platz zusätzlich ein Gründersparbuch der Sparkasse OÖ im Wert von € 500,-- verliehen.

Sachbuchpräsentation der Mühlviertler Alm

Die Idee in der Region Mühlviertler Alm ein Sachunterrichtsbuch zu schaffen, welches in den Schulen der Region im Unterricht verwendet werden kann, wurde bereits 2006 bei einer **regionalen Ideenwerkstätte** geboren. Seit damals wurde diese Idee intensiv weiterverfolgt und mit Volksschuldirektor Josef Kramer konnte schließlich ein Autor für die Erstellung dieses Werkes gewonnen werden.

Das vollendete Werk von Josef Kramer und der Mühlviertler Alm, welche die Finanzierung des Buches sicherstellte, wurde in Kaltenberg präsentiert. 170 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und lauschten den Worten von Almobmann Johann Gradl, Bürgermeister Herbert Wurz und Autor Josef Kramer, der mit dem Sachunterrichtsbuch bereits sein 7.Buch vorstellen konnte.

Den Höhepunkt des Abends bildeten die von Volksschülern in Mundart vorgetragenen Leseausschnitte, welche mustergültig vorgetragen wurden und damit das Publikum begeisterten. Prof. Waldemar Feier brachte im Anschluss einen Überblick über das Buch mit persönlichen Stellungnahmen, gratulierte zum gelungenen Werk und der Mühlviertler Alm zu seiner regionalen Entwicklung in den letzten Jahren.

Obmann Gradl und Bgm. Wurz bedanken sich bei Josef Kramer für seine wertvolle Arbeit für die Region und bei seiner Frau Sylvia für die Geduld und Unterstützung während der Erarbeitung des Buches. Josef Kramer bedankte sich besonders bei allen Helfern und Unterstützern, welche wertvolle Arbeit für das Buch leisteten.

Das vollendete Werk kann sich sehen lassen und ist für die Region – besonders für die Schülerinnen und Schüler – nicht nur ein wichtiges **Lehrbuch**, sondern auch ein bedeutender Baustein zur regionalen Identitätsfindung. **In den nächsten Jahren erhalten alle SchülerInnen der 3. Klasse der regionalen Volksschule das Sachbuch gratis für den Unterricht.** Die Hauptschulen werden ebenfalls mit einem Satz in Klassenstärke bestückt. Somit ist sichergestellt, dass ab dem Schuljahr 2008/09 alle Schüler der Region Mühlviertler Alm mit diesem Buch lernen können.

Interessierte Leserinnen können das Buch ab Mitte Oktober auf den Gemeindeämtern der Mühlviertler Alm zum Preis von 12 Euro erwerben.

Diese paar Zeilen können Leben retten !

Während gegrillt wurde, stolperte Ingrid und fiel hin. Man bot ihr an, einen Krankenwagen zu rufen, doch sie versicherte allen, dass sie OK war und sie nur wegen ihrer neuen Schuhe über einen Stein gestolpert sei.

Weil sie ein wenig blass und zittrig wirkte, half man ihr, sich zu säubern und brachte ihr einen neuen Teller mit Essen. Ingrid verbrachte den Rest des Abends heiter und fröhlich. Ingrids Ehemann rief später an und ließ alle wissen, dass seine Frau ins Krankenhaus gebracht worden war.

Um 23.00 Uhr verstarb Ingrid. Sie hatte beim Grillen einen Schlaganfall erlitten.

Hätten ihre Freunde gewusst, wie man die Zeichen eines Schlaganfalls deuten kann, könnte Ingrid heute noch leben.

Es dauert nur 1 Minute, das Folgende zu lesen...:

*** Erkenne einen Schlaganfall**: Es gibt **4 Schritte**, an die man sich halten sollte, um einen Schlaganfall zu erkennen.

*** Bitte die Person, zu lächeln** (sie wird es nicht schaffen).

*** Bitte die Person, einen ganz einfachen Satz zu sprechen** (zum Beispiel: "Es ist heute sehr schön.").

*** Bitte die Person, beide Arme zu erheben** (sie wird es nicht oder nur teilweise können).

*** Bitte die Person, ihre Zunge heraus zu strecken** (Wenn die Zunge gekrümmt ist, sich von einer Seite zur anderen windet, ist das ebenfalls ein Zeichen eines Schlaganfalls.)

Falls er oder sie Probleme mit einem dieser Schritte hat, rufe sofort den Notarzt und beschreibe die Symptome der Person am Telefon.

Sprechtag

Oö. Patienten- und Pflegevertretung
beim Amt der Oö. Landesregierung

Freitag, 24. Oktober 2008

von 9.00 – 12.00 Uhr
bei der Bezirkshauptmannschaft Perg
1. Stock, Sitzungszimmer

einen **Sprechtag** ab.

ACHTUNG

ANMELDUNG ERFORDERLICH:
Bezirkshauptmannschaft Perg
Tel. (07262) 551
bis spätestens Mittwoch 22.Oktober 2008

Caritas
Mobile Dienste
für Betreuung und Pflege

Wir suchen ab 01.11.2008 eine/n **AltenfachbetreuerIn** für den Bezirk Perg, St. Georgen am Walde mit 20 Wochenstunden.

Sie verfügen über die abgeschlossene Ausbildung zum/r Altenfachbetreuerin, die Bereitschaft zur Teamarbeit, den Führerschein B und einen Privat-PKW. Flexibilität und Engagement sind für Sie selbstverständlich.

Wir bieten Ihnen die Einbindung in unser Fachteam, einen eigenständigen Arbeitsbereich, Weiterbildungsmöglichkeiten und Supervision und freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre aussagekräftigen Unterlagen senden Sie an:
Caritas f. Betreuung und Pflege, Mobile Dienste, Regionalleitung, Lederergasse 11 b, 4210 Gallneukirchen, Tel.07235/ 65875, Fr. Moser

Caritas
Mobile Dienste
für Betreuung und Pflege

Wenn Familien nicht mehr weiter wissen...

Die Familienhilfe der Mobilen Dienste für Betreuung und Pflege der Caritas hat vielseitige Einsatzgebiete. Wenn vorübergehend die Bezugsperson ausfällt, muss für Kinder rasch Betreuung zur Verfügung stehen. Es kann aber auch psychische oder physische Überlastung der Eltern sein – auch dann sind die Fachkräfte zur Stelle und unterstützen bei Kinderbetreuung, Haushaltsführung und Pflege.

Wenn Eltern langfristig durch Krankheit oder Tod ausfallen, können die Kinder durch die Langzeithilfe für Familien weiterhin im gewohnten Umfeld bleiben. Die FamilienhelferInnen sind zeitlich flexibel und bestens in der Familienarbeit ausgebildet.

Kontakt:
Karin Moser
Regionalleitung Freistadt und Perg:
4210 Gallneukirchen, Lederergasse 11b
Tel. 07235/65875, Fax 07235/65875-14
Erreichbarkeit: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 11 Uhr
karin.moser@caritas-linz.at

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausstattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungshilfe. „Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at / Familienservice / Förderungen.

Neuer Sektenexperte in der Diözese Linz

Zum Thema Weltanschauungsfragen steht seit 1. Juli 2007 Herr **Mag. theol. Herbert Mühringer** anstelle von Herrn MMag. Andreas Girzikovsky zur Verfügung. Expertenauskünfte sind aufgrund der Förderung durch das Land OÖ./Familienreferat kostenlos.
Bürozeit: Donnerstag von 9.00 – 17.00 Uhr,
Tel: 0732/7610-3238
E-Mail: weltanschauungsfragen@dioezese-linz.at

Informationsveranstaltungen BHAK und BHAS Perg

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule

Dirnbergerstraße 41; 4320 Perg
Tel.: (07262) 58801-0, Fax: -20
mailto:hak.perg@eduhi.at

19. November 2008, 19.00 Uhr:
Informationsabend für Eltern bzw. Schüler der 8. Schulstufe

10. Jänner 2009, 8:00 – 12.00 Uhr:
Tag der offenen Tür

Christkindl aus der Schuhschachtel

Oberösterreichische Kinder beschenken arme Kinder in den Waldkarpaten

Die Oö. Landlerhilfe lädt wieder zur Beteiligung an der Aktion **„Christkindl aus der Schuhschachtel“** ein. Dieses tolle Vorhaben, an dem sich letztes Jahr über 15.000 oberösterreichische Kinder und mehr als 250 Schulen und Kindergärten beteiligt haben findet heuer zum achten Mal in der Zeit von 13. bis 17. Dezember 2008 statt und führt in die ukrainischen Waldkarpaten, wo Auslandszivildiener des Vereines bereits an der Vorbereitung arbeiten.

Die Landlerhilfe übernimmt mit voraussichtlich mehr als hundert mitreisenden ehrenamtlichen Helfern, unter ihnen viele Schuldirektoren, den Transport und die Verteilung der Pakete vor Ort.

Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind aufgerufen **Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Schul- und Spielsachen** zu füllen und damit zu Weihnachten einem anderen Kind eine große Freude zu bereiten.

Diese humanitäre Aktion wird von der Oö Landesregierung, vielen Firmen und Privatpersonen unterstützt. Schulen, Kindergärten, Firmen, Familien usw. die Pakete bereitstellen wollen, sich selbst mit einem eigenen Kleinbus dem Konvoi anschließen möchten, die ein Transportfahrzeug zur Verfügung stellen können oder mit einer Spende (Konto Nr. 825.000, BLZ. 34000 bei der Raiffeisenlandesbank) zur Abdeckung der Transportkosten beitragen sind herzlich gebeten sich bei der **OÖ. Landlerhilfe** (0732 / 60 50 20 oder www.landlerhilfe.at) zu melden.

Haben Sie Fragen zu Mietrückständen, Kündigungen,
Räumungsklagen etc?

Wir bieten Ihnen Unterstützung bei ***drohendem Wohnungsverlust****!*

Einkommensausfälle aufgrund von Arbeitslosigkeit, Krankheit, Trennung/Scheidung etc. können zu Mietrückständen und drohendem Wohnungsverlust führen. Das **Netzwerk Wohnungssicherung Mühlviertel**, bestehend aus den Sozialberatungsstellen, den Gemeinden und der Koordinationstelle des Netzwerkes (REWO), bietet Hilfe und Unterstützung.

ANGEBOTE von REWO

- wir sind mobil und nehmen zu den Mieter/innen persönlichen Kontakt auf
- wir informieren Mieter/innen über ihre Rechte und Pflichten
- wir klären gemeinsam ihre finanzielle Lage bzw. Ansprüche ab
- wir nehmen Kontakt zu Gemeinden, Behörden, Genossenschaften, Gerichten, Privatvermietern etc. auf
- wir unterstützen die betroffenen Personen bei der Abdeckung ihres Mietrückstandes, Übersiedlung und bei Kautionsansuchen für ihre neue Wohnung
- wir bieten den Mieter/innen eine umfassende Nachbegleitung zur Stabilisierung und Erhalt ihrer Wohnmöglichkeit
- wir informieren und unterstützen Mitarbeiter von Gemeinden, Sozialberatungsstellen etc. in Delogierungsangelegenheiten und sind Ansprechpartner und Koordinator/innen für sämtliche Anliegen rund um die Delogierungsprävention

Unsere Zusammenarbeit beruht auf ***Freiwilligkeit*** *und ist für* ***alle*** *Personen unentgeltlich!*

Ihre Anlaufstellen im **Bezirk Perg**:

- ihr Wohnsitzgemeindeamt
- die Sozialberatungsstellen:
  - Baumgartenberg (07269) 22244
  - Grein (07268) 344-15
  - Pabneukirchen (07265) 525515
  - Perg (07262) 54444-21
  - Schwertberg (07262) 62770
  - St. Georgen an der Gusen (07237) 5056
- **Koordination Netzwerk Wohnungssicherung Mühlviertel (REWO)**
  Goethestraße 93, 4020 Linz
  (0650) 8107374 bzw. (0650) 8107375
  rewo@arge-obdachlose.at

GESUNDE GEMEINDE

LFI LÄNDLICHES FORTBILDUNGSINSTITUT

Einladung

zum Seminar

Neue Fischköstlichkeiten aus heimischen Gewässern

Mittwoch, 15.10.2008
19.00 – 22.00 Uhr
Schulküche St. Georgen am Walde

Essen Sie gerne Fisch und suchen neue, kreative Rezept-Ideen? Genießen Sie oberösterreichische Fischspezialitäten und lernen Sie die Vielfalt der Zubereitungsmöglichkeiten kennen.

Unter fachlicher Anleitung filetieren Sie Fisch und bekommen Tipps damit Fischkochen für Sie in Zukunft noch mehr Spaß macht. Zaubern Sie öfter einmal einen Fisch auf den Tisch - Schmackhafte, leichte Gerichte werden Sie auf den Geschmack bringen.

Referentin: Christa Strasser, Seminarbäuerin

Kursbeitrag: 13,- €

Seminarzeit: Mi 15. Oktober 2008, 19:00 – 22:00 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Anmeldung bis spätestens Montag, **13.10.2008** bei Sylvia Schartmüller 07954/**2384**

Bezirksbauernkammer Perg
Telefon (050) 6902-4100, E-Mail: bk-pe@lk-ooe.at

Christa Strasser	Sylvia Schartmüller
Seminarbäuerin	Ortsbäuerin-Stv.

St. Georgen am Walde wurde zur Hochburg der Mountainbiker 2008 gekürt ! Schorschi sagt Danke für die großartige gemeinsame Aufbauarbeit !

„Mountainbiken in St Georgen am Walde, in der Region Mühlviertler Alm, ist eine echte Herausforderung“, schreiben die Medien in den umfangreichen Berichterstattungen.

Bei der Hitzeschlacht des Jahres war nicht nur die Starteranzahl von 405 Biker am Samstag und 70 Nachwuchs-Pedalritter am Sonntag beeindruckend, gelobt wurde auch die Qualität der Organisation. Das ungetrübte Mountainbike-Fest wurde zu einem großen sportlichen Erfolg.

Schorschi Vereinsobmann Alexander Sengstbratl zieht Bilanz: „Das neue Veranstaltungsgelände im Ortszentrum hat sich bewährt. **Über 300 freiwillige Helferinnen und Helfer** haben sich um das 3-Tages-Event gekümmert. Das ist auch in organisatorischer Hinsicht eine Marathonleistung“. Rekorde wurden auch auf den Verpflegungs-Stationen gebrochen. 3000 Wasserflaschen und 20 Schachteln Bananen wurden verteilt.

Voll des Lobes über die großartige Veranstaltung war auch der tschechische Bürgermeister Ing. Ivan Pfaur, aus der Stadt Kamenice nad Lipou. Geplant ist im Jahr 2009 eine eigene MTB Interreg-Cupwertung. Nach dem schweißtreibenden Rennen auf der Ober- und Niederösterreichischen MTB-Strecke hatten die Klassensieger im Festzelt bei der Granitbeisser-Party allen Grund zum feiern.

Ein besonderer Dank gilt den unermüdlichen Helferinnen und Helfern des Organisationskomitee, den Streckenposten, Feuerwehrmännern, den vielen helfenden Vereinsobmännern und Mitgliedern und dem Roten Kreuz.

Danke sagen wir auch der Marktgemeinde, den Bediensteten und allen Grundbesitzern, welche mit den unterfertigten Gestattungsverträgen ein Zeichen für eine gute kooperative Zusammenarbeit gesetzt haben. Zum guten Gelingen des Mountainbike-Festes waren auch die vielen Frauen notwendig, die süße Mehlspeisen gebacken und für diese Veranstaltung gespendet haben.

Bedanken möchte sich der Verein Schorschi auch bei den Firmen und Gewerbebetrieben, bei den Politikern und Organisationen, welche mit einer finanziellen Spende bzw mit einem Werbebeitrag zur Absicherung der hohen Fixkosten des MTB Granitbeisser Marathons einen nicht unwesentlichen Beitrag geleistet haben. Nicht zuletzt hat auch die Landes-Sportorganisation (Referat Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer) und das Ressort Wirtschaft (Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl) die Wichtigkeit von Großveranstaltungen im ländlichen Raum erkannt und mit entsprechenden Beihilfen den Fortbestand der größten sportlichen Veranstaltung in der Region gesichert.

Der Verein Schorschi bedankt sich auch bei allen touristischen Einrichtungen und beim Regionalverband der Mühlviertler Alm, mit Almobmann Johann Gradl, für die großartige Zusammenarbeit. Nicht zuletzt sei aber auch bei den Hausherren der Veranstaltung, denn Entscheidungsträgern (Gemeinderäte, Vorstände, Vizebürgermeister) der Marktgemeinde St. Georgen am Walde – an der Spitze mit Bürgermeister Leopold Buchberger – für die konstruktive, gemeinsame Weiterentwicklung des Mountainbike-Granitbeisser-Marathons 2008 gedankt.

Viele weitere Informationen gibt es auch im Internet:
www.granitbeisser.at; www.schorschi.at

Karl Gruber 2. und 3. Platz bei der WM der Orientierungsreiter !!!

Wir möchten allen Orientierungsreitern mit unserem **KARL GRUBER** zu Ihren sehr guten Leistungen bei der Weltmeisterschaft in Frankreich (Lamotte-Beuvron vom 20.-21.September 2008) recht herzlich gratulieren !

Senioren: **3. Platz Mannschaft** hinter Frankreich und Schweiz

Mannschaft:
Gruber Karl (St. Georgen am Walde)
Wolf Günther (Kärnten)
Kriechbaumer Fritz (Schönau)
Kriechbaumer Richard (Königswiesen)

Außerdem möchten wir **Karl Gruber** recht herzlich zu seiner erneuten Spitzenleistung –
2. PLATZ im Teilbereich Gangprüfung (MA)
sehr herzlich gratulieren !

Junioren: 2. Platz f. Günther Zeinhofer
Junioren: 2. Platz Mannschaft hinter Frankreich und vor Schweiz
Wir gratulieren allen Teilnehmern für die hervorragenden Platzierungen!

Reit- und Fahrverein
Georgs-Kutscher
http://www.r-u-f-st-georgen.gnx.at
http://www.orientierungsreiten.at
http://www.mondialtrec2008.com/en/node/50

Tolles Zelten mit den Kinderfreunden in St. Georgen am Walde!

Großen Spaß hatten die Kinder im Juli beim Zelten am Badeteich in St. Georgen am Walde.

Das gemütliche Beisammensein startete bereits am frühen Nachmittag mit dem Aufbauen der Zelte. Danach bastelten wir mit den Kindern Indianerkopfschmuck. Das tolle Ambiente am Badeteich mit Musik, Tanz, Spiel und Spaß sorgte für einen gelungenen Tag. Am Abend wurden am gemütlichen Lagerfeuer Knacker und Stockbrot gegrillt. Zum Ausklang machten wir noch einen kleinen Fackelzug. Sogar der Regen der uns am späten Abend überraschte hielt unsere wackeren Zeltler nicht vom Übernachten ab. Am nächsten Morgen ließen wir unser Zelten mit einem gemeinsamen Frühstück ausklingen.

Die Ortsgruppe der Kinderfreunde St. Georgen am Walde bedankt sich bei den Helfern und Teilnehmern!

Die Kinderfreunde

Helga Holzinger
Eltern-Kind-Zentrum "Hand in Hand"
Markt 19
4372 St. Georgen am Walde
Tel.Büro 07954/30101
E-Mail. ekiz.handinhand@kinderfreunde.cc

OÖVV Der Verkehrsverbund

MOBITIPP Nahverkehrsinfo Mühlviertel

Fahrplanauskunft – neue Services

MobiTipp

Fahrplanauskunft auf www.perg.mobitipp.at
Suchen Sie schnell und unkompliziert eine Verbindung mit Öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb unseres Bundeslandes, Österreichs und auch darüber hinaus. Probieren Sie es aus!

Wie komme ich zum neuen Fahrplan? Gibt es Änderungen auf meiner Strecke? Geben Sie auf www.ooevv.at unter Fahrpläne / Fahrplandownload / Suche per Liniennummer diese ein und abonnieren Sie mittels Hinterlegung Ihrer Emailadresse den neuen Fahrplan. So können Sie sicher sein über allfällige Änderungen automatisch informiert zu werden.

Studierende sparen 40 %

Studierende mit Wohnsitz und Studienort in Oberösterreich, für die Familienbeihilfe bezogen wird, erhalten für die Fahrt zwischen Studienort und Wohnort eine ermäßigte OÖVV-Semesterkarte. Die Ermäßigung beträgt 40 % gegenüber dem vollen Fahrpreis und wird vom Bund und vom Land Oberösterreich getragen. Von der Ermäßigung ausgenommen ist der Kernzonenaufpreis - er muss zur Gänze bezahlt werden.

Semesterkarten für den Regionalverkehr

Wenn Wohnort und/oder Studienort nicht in der Kernzone Linz liegen, richtet sich die Gültigkeitsdauer der Semesterkarte nach der jeweiligen Semesterdauer - für 4, 5 oder 6 Monate.

Das braucht man für die Ausstellung

Ausgefülltes Bestellformular (www.ooevv.at), Nachweis über die Bezahlung, Meldezettel, Inskriptionsbestätigung, Mitteilung über den Bezug der Familienbeihilfe sowie 1 Passfoto.

Kontakt: MobiTipp Perg – Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg, Telefon (07262) 53853
www.perg.mobitipp.at email: office@perg.mobitipp.at

Die Herbst-Highlights mit der O ö . F a m i l i e n k a r t e

- **Tiergarten Schönbrunn.** Noch nie gab es in Schönbrunn so viele seltene und entzückende Jungtiere wie jetzt: Eisbären-Zwillinge, kleine Tiger, Löwenbabys - und als Superstar den kleinen Panda Fu Long. Freier Eintritt für Kid´s und 2,- Euro Ermäßigung für die Eltern mit der OÖ Familienkarte im Oktober und November. Mehr Informationen: www.familienkarte.at .

Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als **ÖBB VORTEILScard** und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at oder zum Ortstarif 05/1717.

- **Erziehungsfallen 2008 – Neue Wege in der Elternbildung**

Das Familienreferat des Landes OÖ veranstaltet gemeinsam mit der SPES-Familienakademie und dem Oö.Familienbund interessante Vorträge zum Thema Elternbildung.

"Starke Kinder brauchen starke Eltern", findet die Soziologin und psychoanalytisch-systemische Familientherapeutin Paula Honkanen-Schoberth und referiert darüber am **20. Oktober** 2008. Die Vorträge finden jeweils um 19:30 Uhr im Festsaal des Ursulinenhofs in Linz statt. Nähere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at und www.erziehungsfallen.at .

- **Kinderaktionstag "Abenteuer Krankenhaus"** am **21. November** 2008 in allen Gespag-Krankenhäusern. Auf spielerische Weise bekommen die jungen BesucherInnen einen umfassenden Einblick in den Spitalsablauf. Jugendlich können sich unter anderem über Berufsmöglichkeiten informieren. Die Krankenhäuser freuen sich auf rege Teilnahme und bitten um Anmeldung im jeweiligen Krankenhaus.

Anmeldung & Kontakte zu den Krankenhäusern finden Sie auf www.familienkarte.at und www.gespag.at

Musikverein
St. Georgen am Walde

musikverein@mv-st-georgen.at
http://www.mv-st-georgen.at

8. November

20.00 Uhr
Gh. Sengstbratl

Wunschkonzert

Es wird ein **buntes Programm** von **Schlagern, Filmmusik, böhmischer Musik und Marschmusik** angeboten.
Die einzelnen Stücke können zum Preis von **3,- bis 10,- erworben** werden. Die **Spender** werden beim Konzert während der Aufführung **namentlich** auf einer **Projektionswand eingeblendet**.

Man kann auch das **ganze Programm** (50,-) und damit eine **Werbeeinschaltung** bei den einzelnen Konzertstücken UND eine einjährige **Sponsoreneinschaltung (Logo/Link) in der Musikvereins-Homepage** erwerben!

Die Konzertstücke bzw. das Programm werden in den nächsten Wochen von den Musikvereins-Mitgliedern verkauft. Sie erhalten dafür eine **Eintrittskarte zum Konzert**.

Falls Sie während des Kartenverkaufs nicht erreichbar sind, erhalten Sie die Eintrittskarte in den **St. Georgener Banken** oder Sie können sich jederzeit mit einem **Musikvereinsmitglied** in Verbindung setzen, um bei Ihnen vorbei zu kommen.
Natürlich kann die Eintrittskarte auch **vor dem Konzert ab 19.30** Uhr erworben werden.

Der Erlös dieser Veranstaltung wird für den Musikheimbau, zum Ankauf von Instrumenten, Bekleidung, Noten usw. verwendet.

Wir Freuen uns auf Ihren Besuch !

SOS-KINDERDORF

DAHOAM

MEIN MÖHLVIERTLER ZUHAUSE

„DAHOAM"-ERÖFFNUNG

am 25. Oktober 2008, ab 12.00 Uhr

14.00 Uhr	Musikverein Rechberg im Festzelt
15.00 Uhr	Festakt mit Präsentation der Projekt-Unterstützer
	Schlüsselübergabe durch den Vereinsobmann Mag. Alexander Götzl an den Präsident von SOS-Kinderdorf International Helmut Kutin
	Segnung der Häuser
	Festrede LH Dr. Josef Pühringer
	Musikalische Begleitung Blaskapelle Machland
17.30 Uhr	Musikverein Obsteig im Festzelt
19.00 Uhr	Brettgeflüster - Kabarett mit Martin Dreiling
19.30 Uhr	DocTom & The Bandits - Tex-Mex- und Country-Musik
21.00 Uhr	Moskitos - a happy music show

Moderation: Mag. Dagmar Hager

ab 12.00 Uhr
Kunterbuntes Kinderprogramm inkl. Tombola.
Hauptgewinn 1 Mini-Cabrio-Wochenende inkl. Picknick
Rechberg-Rundfahrten mit Perger Bim

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Spendenkonto
Raiba Rechberg, BLZ 34777, KtoNr. 409.508
http://dahoam.rechberg.at

Veranstaltungen in St. Georgen am Walde

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
				jeden 2. MITTWOCH im Monat Braustammtisch "Bratl Bräu"	Braustammtisch	Gh. Sengstbratl
		09:00	10:30	jeden DIENSTAG Offener Treff im EKiZ (ausgenommen Ferien)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
		10:30		jeden 1. SONNTAG im Monat Musikerstammtisch	Musikverein	Gh. Sengstbratl
		14:00		jeden 1. DIENSTAG im Monat "MITEINANDER" Treffpunkt für ältere Mitbürger	Rotes Kreuz	Rotes-Kreuz-Zentrum
		14:00		jeden 1. SONNTAG im Monat Harmonikatreffen	Gh. Zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
		14:00		jeden 3. DIENSTAG im Monat Mutterberatung	.	Eltern-Kind-Zentrum
		15:00		jeden 1. DONNERSTAG im Monat Psychologische Beratung (TEL. VORANMELDUNG!)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
		15:00	17:00	jeden 1. MITTWOCH im Monat kostenlose pädagogische Beratung (nur mit Anmeldung)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
		17:00		jeden 1. MITTWOCH im Monat kostenlose Rechtsberatung mit Schwerpunkt "FAMILIENRECHT"	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
		17:00	19:00	jeden MITTWOCH Kegeln	Pensionistenverband	Gh. Karlinger, Königswiesen
		18:00	21:00	jeden DONNERSTAG, FREITAG und SAMSTAG PIZZA - Abend	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
		18:30		jeden SAMSTAG Weinkellerbar - Vinothek "Alte Welt"	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
		19:30	21:30	jeden DONNERSTAG Frauenturnen	Turngruppe Herta Baumgartner	Turnsaal
13.10.2008	03.11.2008	14:00	15:00	Schmetterlingsmassage f. Babys v. 0-12 Monat (4x)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
13.10.2008	03.11.2008	15:30	17:00	Babymassage (4x)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
16.10.2008	08.11.2008			Wild & Wein Spezialitätenwochen (mittags und abends)	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
16.10.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
16.10.2008		19:30	21:00	Zeitgemäße Ernährung	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
17.10.2008		15:00	17:00	Acrylmalkurs für Kinder	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
17.10.2008		19:30		Märchenhafter Kräuterabend	Gesunde Gemeinde/Kulturausschuss	Gh. Schaurhofer
18.10.2008		14:00	19:00	Schüsslersalze für die Hausapotheke	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
18.10.2008		18:00		Knödelessen	Gh. Klaus	Gh. Klaus
19.10.2008		11:00		Knödelessen	Gh. Klaus	Gh. Klaus
20.10.2008	17.11.2008	19:30	20:30	Bauch-Bein-Po (5x)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
22.10.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
22.10.2008	29.10.2008	19:00	21:30	Kinderdecke nähen (2x)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
23.10.2008		19:00	21:00	Allergien und Heuschnupfen	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
24.10.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
24.10.2008		15:00		Halloween - Kürbisse aushöhlen	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
24.10.2008		17:30	21:30	Räucherworkshop	Gesunde Gemeinde	Gh. Schaurhofer
26.10.2008		08:00		Herbstritt	Reit- und Fahrverein Georgs - Kutscher	.
30.10.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
31.10.2008		14:00	19:00	Acrylmalkurs für Erwachsene	Eltern-Kind-Zentrum	Hobbykabinett, Linz
31.10.2008		17:00	19:00	Kürbisfest im Drachenland	Kinderfreunde + EKIZ	Kinderspielplatz
07.11.2008		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Stoabaun - Wirt
07.11.2008	21.11.2008	16:00	20:00	Polarity - Massagekurs (2x)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
07.11.2008		18:00		Sparverein "PSK" Auszahlung	PSK	Gh. Sengstbratl
07.11.2008		20:00		Kabarett mit den Brennesseln "Auf Schrott und Trott"	Gesunde Gemeinde/Kulturausschuss	Musikschule
08.11.2008		20:00		Wunschkonzert	Musikverein	Gh. Sengstbratl
09.11.2008		11:00	13:30	Mühlviertler Weidegans´l - Reservierung erforderlich !	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
11.11.2008		19:00		Vortragsabend	Musikschule	Musikschule
13.11.2008		08:00	13:00	Brot backen neu entdecken	Eltern-Kind-Zentrum	Fam. Furtlehner, Königswiesen
13.11.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
14.11.2008		17:00	21:00	Sparverein "Zum Schwarzen Adler" Auszahlung	Gh. Zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
14.11.2008		19:00		Jahreshauptversammlung	Musikverein	Marktgemeindeamt
15.11.2008	16.11.2008			Wild - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
15.11.2008		14:30		Nathanael, der Krambold	Eltern-Kind-Zentrum	Musikschule
15.11.2008		20:00		Bauernball	Bauernbund St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
16.11.2008		11:00	13:30	Mühlviertler Weidegans´l - Reservierung erforderlich !	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
19.11.2008		19:00		Grundlagen der Homöopathie und ihre Anwendungsmöglichkeiten	Gesunde Gemeinde/Kulturausschuss	Musikschule
20.11.2008		19:30	21:30	Räuchern	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
21.11.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
21.11.2008		17:00	21:00	Sparverein "Stoabaun-Wirt" Auszahlung	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
22.11.2008	23.11.2008			Wild - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
22.11.2008		19:30		Raiffeisenbank - Mitinhaberversammlung	Raiba St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
23.11.2008		11:00	13:30	Mühlviertler Weidegans´l - Reservierung erforderlich !	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
24.11.2008		20:00	21:30	Kindertuina	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
27.11.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
28.11.2008		15:00	17:00	Wir basteln kunterbunte Windlichter	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
28.11.2008		19:00	22:00	Krippenfiguren nach "Waldorf Art" filzen	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
29.11.2008		18:00		Sparverein "Linden" Auszahlung	Gh. Klaus	Gh. Klaus
29.11.2008		20:00		Schorschi - Night - Live	Schorschi St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
30.11.2008		11:00	13:30	Mühlviertler Weidegans´l - Reservierung erforderlich !	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
01.12.2008	09.02.2009	16:30	18:00	Die "Turntiger" (8x)	Eltern-Kind-Zentrum	Turnsaal
03.12.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
05.12.2008		16:00	18:00	Der Nikolaus kommt ins EKIZ	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
05.12.2008		18:00		Krampus - Rummel (mit Perchtenlauf)	Siedlerverein	Schulparkplatz
06.12.2008		20:00		Adventsingen	Kulturausschuss	Musikschule
11.12.2008		12:00		Jahreshauptversammlung, Weihnachtsfeier	Seniorenbund	Gh. Sengstbratl
12.12.2008		15:00	17:00	Strohsterne basteln	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
12.12.2008		19:00		Gemeinderatssitzung	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
14.12.2008		11:30		Weihnachtsfeier	Rotes Kreuz	Gh. Klaus
18.12.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
19.12.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
21.12.2008		10:00		Weihnachtsfeier	Pensionistenverband	Gh. Sengstbratl
26.12.2008		20:00		Jugendball	Jugendteam, JUKU	Gh. Sengstbratl
30.12.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
14.01.2009				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
15.01.2009	29.01.2009	18:00	21:00	Polarity Chakratherapie (3x)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
20.01.2009		19:00	22:00	Kreativkosmetik-Cremen selbst gemacht	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
21.01.2009		19:30	21:00	Abwehrkräfte und Allergien	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
28.01.2009		19:00		Vortragsabend	Musikschule	Musikschule
04.02.2009	11.02.2009	19:00	21:00	Haube stricken (2x)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
07.02.2009		20:00		Musiker-Maskenball	Musikverein	Gh. Sengstbratl
20.02.2009		19:30		Die St. Georgener Theatergrupp´n serviert die Faschingssupp´n	Volksbühne St. Georgen/W.	Pfarrsaal
22.02.2009		14:30		Kinderfaschings-Umzug mit Party	DSG Union St. Georgen/W.	Schulparkplatz
23.02.2009		19:30		Die St. Georgener Theatergrupp´n serviert die Faschingssupp´n	Volksbühne St. Georgen/W.	Pfarrsaal
07.03.2009	22.03.2009			Pfarrmission	Pfarre	St. Georgen am Walde
14.03.2009		20:00		Kabarett "Muckenstruntz und Bamschabl"	Gesunde Gemeinde/Kulturausschuss	Musikschule
11.05.2009		19:00		Vortragsabend	Musikschule	Musikschule
13.06.2009		16:00		Eröffnung Feuerwehrzeughaus / Musikheim / Kindergarten	Marktgemeinde	Feuerwehr-Garage
25.06.2009		19:00		Schulschluss-Konzert	Musikschule	Musikschule
27.06.2009	28.06.2009			30 Jahre Rotes Kreuz	Rotes Kreuz	St. Georgen am Walde
10.10.2009		05:00		Fusswallfahrt nach Maria Taferl	Pfarre	Maria Taferl
16.07.2010	18.07.2010			Bezirksmusikfest	Musikverein	Sportplatz St. Georgen am Walde

In der Gemeinde - homepage (http://www.st.georgen.at, unter Veranstaltungen St. Georgen am Walde) können sie eine Veranstaltungs-Newsletter abonnieren und Veranstaltungen auch selbst eingeben! Sie erhalten dann jeden Freitag eine e-mail mit den kommenden Veranstaltungen.

Goldene Hochzeiten

Der Bürgermeister überreichte mit Herrn Pfarrer Josef Ortner-Höglinger und Amtsleiter Gerald Steiner eine Urkunde mit Golddukaten vom Landeshauptmann sowie Gutscheinmünzen der Marktgemeinde.

Rosemarie und Ernst Grohmann

Johanna und Emmerich Ebner

Inserieren Sie unter www.st.georgen.at !!!

Wollen Sie etwas **kaufen** oder **verkaufen**?

- **OHNE** Einstellungsgebühr
- **OHNE** Verkaufsgebühr?
- **OHNE** PORTOKOSTEN?
- **OHNE** sonstige Ausgaben?
- **DANN** inserieren Sie doch unter **www.st.georgen.at**
- **GRATIS!**

90. Geburtstag

feierte **Karoline Schwarzinger,** Ebenedt 1
Wir gratulieren dazu sehr herzlich !
Unter den Gratulanten war auch der neue Kaplan Mag. Martin Talnagi.

Gefriergemeinschaft Linden
Linden 104
4372 St Georgen am Walde

Wir vermieten Fächer für Tiefkühllagerung in Linden.

Nähere Auskünfte bzw. Mietvereinbarungen erteilt **Reiter Konrad, Linden 131, Tel. (07954) 2082**

NEU !!! NEU !!! NEU !!!

Mitfahrbörse

St. Georgen am Walde

Wollen auch Sie **sparen**? Machen Sie den Anfang und informieren Sie sich auf der Gemeinde-Internetseite www.st.georgen.at / **Mitfahrbörse**.

Registrieren Sie sich als St. Georgener Internet-Benützer und bieten oder suchen Sie Ihre Mitfahrgelegenheit!

Reden Sie nicht über Benzinpreise,
TUN Sie etwas dagegen !!!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 5. Dez. 2008

Text Die **aktuellsten Informationen aus St. Georgen am Walde** finden Sie im **Teletext** auf **ProSieben Austria** Seite **827**